

evangelisch lutherischer Gemeindebrief



Johannesgemeinde, Springvale
Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
Martin Luther Heim, Boronia

Monatsspruch September 2024

**Bin ich nur ein Gott,
der nahe ist, spricht der Herr,
und nicht auch ein Gott,
der ferne ist?**

Jeremia 23,23



Text: Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft,
Stuttgart - Grafik: © GemeindebriefDruckerei



Monatsspruch September

Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr, und nicht auch ein Gott, der ferne ist? Jeremia 23,23 (L)



Viele unter den getauften, gläubigen Christen fragen sich tatsächlich immer wieder: „Wo ist Gott, der uns seine Gegenwart versprochen und durch Jesus Christus wiederholt bzw. bestätigt hat?“ Fragen wir nicht alle betroffen; Warum geschieht so viel Unrecht? Gewalttaten? Misshandlungen? Warum greift Gott nicht ein? Aber auch Naturkatastrophen, Erdbeben, Unwetter für Menschen, die sicher nicht

mehr Schuld tragen als alle anderen? Wann müssen wir tatsächlich mit einem Untergang der Welt rechnen, der uns vor Augen gestellt wird? Was können wir dagegen tun? Und können wir dabei aus unserem Glauben heraus die Nichtglaubenden von Gottes Handeln überzeugen? Da dürfen wir auf die Worte des Jeremia zurückverweisen: Gott ist auch ferne.

Viele Gläubige schließen sich dem Bekenntnis des Psalmisten an (Psalm 73,23- 25): *Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand, du leitest mich nach deinem Rat und nimmst mich am Ende mit Ehren an. Wenn ich nur dich habe, so frage ich nichts nach Himmel und Erde.* (Luther Bibel)

Wir sollten uns aber auch die Frage gefallen lassen: Will Gott uns vielleicht auf die Probe stellen? Haben wir den Mut, in unserer Situation, bei einem Angriff auf unseren Glauben Widerstand zu leisten? Uns zu Gott zu bekennen trotz aller Angriffe von Nichtglaubenden? Wollen wir dem Bekenntnis von Gerhard Teerstegen folgen, der uns das Lied „Gott ist gegenwärtig, lasset uns anbeten und in Ehrfurcht vor ihn treten“ (EG 165) hinterlassen hat? Teerstegen will uns ermuntern, dies zu tun. Uns Gott immer wieder in Demut zuwenden und uns auch dann nicht zurückziehen, wenn wir das Gefühl haben, er hat uns im Stich gelassen. Oder auch, wenn uns Zweifel quält: Gibt es Gott wirklich?

Auch der Prophet Jeremia musste diese bittere Erfahrung durchleben: Jerusalem und der Tempel, der Ort der Anbetung, waren zerstört, die Oberschicht des Volkes nach Babylon verschleppt. Jeremia lebte noch lange unter der Herrschaft des Feindes, aber er gab nicht auf, Gottes Botschaft zu verkünden.



Inhalt

Seite

2	Andacht
3	Nachrichten
4 –14	Informationen aus der Dreifaltigkeitsgemeinde, East Melbourne
15	Veranstaltungsübersicht der Dreifaltigkeitsgemeinde
16-25	Informationen aus der Johannesgemeinde, Springvale
26-27	Veranstaltungsübersicht der Johannesgemeinde
28-31	Informationen aus dem Martin Luther Heim, Boronia
32	Die letzte Seite

Der Gemeindebrief kann auch als PDF-Datei auf unseren Internetseiten runter geladen werden.

Propheten haben es uns vorgelebt, und erst recht opferte Jesus Christus sein Leben bei erfahrener Gottesferne. So sollen wir uns immer wieder ermuntern lassen, den Glauben an Gottes Dasein nicht fallen zu lassen – auch wenn er uns manchmal ferne zu sein scheint.

Gertraud von Lips, Ansbach

Text-Quelle: DEF Andachtsbuch 2024, Deutscher Evangelischer Frauenbund,
Landesverband Bayern e.V.

Bild-Quelle: N. Schwarz © *GemeindebriefDruckerei.de*



Dreifaltigkeitsgemeinde

22 Parliament Place, East Melbourne 3002

☎ 03 9654 5743 , www.kirche.org.au

📘 Dreifaltigkeitskirche Melbourne

📷 @dreifaltigkeitskirchemelbourne

Pastor: Vakanzzeit

Gemeindepädagogin Yasmina Buhre

☎ 0493 609 787

✉ pw@kirche.org.au

Freier Tag Yasmina Buhre: Montag, Samstag

Gemeindebüro: Kornelia Christke

☎ 9654 5743

✉ admin@kirche.org.au

Dienstags 10-15h

Archiv: Anne Lueders / Stephanie Iwanowicz

(Visits by Arrangement)

✉ admin@kirche.org.au

Website/Redaktion: Kornelia Christke

✉ redaktion@kirche.org.au

Child Safety Team: Alexander Karnowski

✉ safe@kirche.org.au

Bankverbindung: German Lutheran Trinity Church ANZ BSB 013 030 Acc.: 2934 46881

Aus dem Kirchenvorstand

Till Haferkorn, den die Gemeinde schon lange kennt, u.a. als temporären Gemeindepädagogen, hat sich dankenswerterweise bereiterklärt, im Kirchenvorstand mitzuwirken. Auf der Augustsitzung wurde Till kooptiert. Wir wünschen Till Gottes Segen und viel Freude dabei.

Als neue Mitglieder heißen wir Viktoria Schram und Markus Hiller herzlich in unserer Gemeinde willkommen. Wir wünschen ihnen, dass die Dreifaltigkeitsgemeinde auch für sie eine spirituelle Heimat wird.

Der "Christmas in July" Markt war ein Riesenerfolg. Über 700 Besucher waren zu verzeichnen. Trotz einiger Regenschauer herrschte sehr gute Stimmung unter den Besuchern. Viele Stadtbummeler kamen, aber auch sehr viele Deutschsprachige, die den Markt zum Anlass nahmen, uns (mal wieder) zu besuchen. Viele gute Gespräche sind dabei entstanden, wir haben bestimmt einen guten Eindruck gemacht. Auch als Fundraiser war der Markt sehr erfolgreich, nach Abzug der Kosten verbleiben ca. \$10,000, die der Gemeinde zugute kommen. Wir danken den Organisatoren und Helfern für ihren unermüdlichen Einsatz, wir sind dankbar, dass ihr die Gemeinde so unterstützt! SBS hat einen Beitrag dazu gesendet. Hier der Link:

<https://www.sbs.com.au/language/german/en/podcast-episode/christmas-market-in-july-at-the-german-trinity-church-in-melbourne/k479ai508>





Unsere Gebäude, immerhin sind sie zwischen 134 und 150 Jahre alt, verlangen umfangreiche Instandhaltungsarbeiten. Vom Bauausschuss werden ständig kleinere und größere Reparaturen durchgeführt, sehr vieles in Eigenleistung, was die Kosten im Rahmen hält. Nicht alles kann so erledigt werden. Die derzeitige Liste von anstehenden Arbeiten spannt sich von durchrosteten Regenrinnen über den anstehenden Austausch einer Heizung bis hin zur Renovierung der Kirchhalle und der Reparatur des Kirchendachs. Die Kosten sind immens, und unser Konto beim National Trust leert sich. Wir möchten daher zu steuerabzugsberechtigten Spenden an den National Trust aufrufen. Diese können auf das obengenannte Konto gemacht werden, mit dem Vermerk National Trust, dieser erteilt dann die Steuerbescheinigung.

Eine Working Bee ist für den 26. Oktober geplant; einige Instandhaltungsarbeiten, z.B. Gartenarbeiten und kleinere Reparaturen können dann in fröhlicher Runde erledigt werden.

Die Zeit fliegt, wir planen bereits die nächsten großen Events. Der diesjährige Weihnachtsmarkt wird am Samstag, den 7. Dezember und Sonntag, den 15. Dezember stattfinden.

Eine Frage, die die Gemeinde in der Vakanzzeit umtreibt, ist natürlich die Frage nach der Besetzung der Pastorenstelle. Die Bewerbungsphase bei der EKD läuft, Bewerbungsschluss ist am 15. Oktober. Der Zeitplan sieht vor, dass Bewerbungsgespräche mit der EKD am 7. und 8. November stattfinden. Wir planen, die aussichtsreichsten Kandidaten zum Ende November nach Melbourne einzuladen, um dann am 1. Dezember eine SGM zur Wahl einzuberufen. Die Erfahrung zeigt, dass die Erteilung des Visums eine erhebliche Zeit in Anspruch nimmt, eine Tatsache, die von uns nicht beschleunigt werden kann. Wir erwarten den Pfarrer dann zum 1. September 2025.

Eurer Kirchenvorstand

Wir gratulieren allen, die im **September**

Geburtstag haben und wünschen ihnen von Herzen alles Gute und Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!



2	Amy H	18	Richard M
5	Alexander H-B		Oliver W
8	Herbert S-K	20	Benjamin E
10	Megan S	22	Stefanie B
13	Karin M		Hans-Dieter K
14	Theresa H		Katinka W
15	Hans S	24	Romana K
17	Phillip B	26	Emma K
	Linde M	27	Ruth M
	Olivia S	28	William W
18	Eva E		Benjamin B



Dieter Steiniger

11.12.1934 — 31.7.2024



Am 10.8. nahm eine große Gemeinde Abschied von Dieter Steiniger, der am 31.7. gestorben war. Dieter wurde in South Shields/ England geboren, wo sein Vater Seemannspastor war. Als Säugling kam Dieter mit seinen Eltern nach Melbourne. Im Pfarrhaus wuchs Dieter auf. So war er von Anfang seines Lebens eng mit der Dreifaltigkeitsgemeinde verbunden. Er war Mitglied im Jugendverein, sang im Chor und war später viele Jahre Kirchenvorsteher. Im Chor lernte er seine Frau Hannelore kennen und lieben und die beiden feierten im April 2024 ihre Diamantene Hochzeit.

Dieter war einer der Gründungsmitglieder des Martin Luther Heimes. Er war von

1973 an im Vorstand, und als Schatzmeister hatte er später eine wichtige Aufgabe. Er war auch verantwortlich für die „working bees“ und packte selbst kräftig mit an. Für seine Verdienste beim Aufbau und Erhalt des Heimes bekam er 1982 das „Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“ überreicht.

Zehn Pastor*innen in der Dreifaltigkeitsgemeinde hat Dieter miterlebt. Ihnen hat er mit Rat und Tat zur Seite gestanden und war den Jüngeren, wie Pastor Ortwein schrieb, ein „väterliche Freund...ein weitsichtiger Mensch und ein fürsorglicher Freund. Niemals werde ich bei alldem vergessen, wie herzlich er lachen konnte und wie er andere zum Lachen bringen konnte.“

Pastor Achilles schrieb: “Try to characterize Dieter Steiniger, and you find words which all start with the same letter as his first name Dieter: devoted, diligent, dedicated, determined, decisive, durable, rarely, but then with good reasons: dogmatic. And I add some German words: dankbar, dienstbar, dialogisch, rarely, but sometimes: dickköpfig. But as you quickly learnt to under-



stand, value and respect his character, you would always come to terms with him, even if you did not agree with all of his opinions, attitudes and convictions. The reason for that lies in the fact that he always tried to weigh his beliefs against the Christian values and the commandments of the Lord Jesus Christ. And here we come to the core of Dieter's nature: His Christian faith. Dieter was a Christian down to the core and essence of his soul and life. He would stick to it even to his own disadvantage."

Wir danken Gott, dass wir Dieter unter uns hatten und dass er Liebe erfahren hat und gegeben hat. Wir vertrauen darauf, dass er jetzt in Gottes Hand ruht und durch Jesus Christus Anteil am ewigen Leben bekommen wird. Gott tröste alle, die um ihn trauern.

Pastor Wilhelm Stern

Dear Hannelore, Anne, all of Steiniger Family, Congregation

I only knew Dieter Steiniger for a short time in his long life and I am very grateful for that.

Many people are weighed down by the weight of the years and the loss of strength. Dieter Steiniger was different. He radiated joy and gratitude whenever you met him. I also got to know him as an accomplished, versatile and tireless volunteer, albeit from a distance, long after his active time. The fruits of his leadership in the congregation and in the Martin Luther Homes are before everyone's eyes.

Probably the most beautiful reflection of his loving voluntary work still comes from his family. One of the best moments of the pre-Christmas period is when the Steinigers pull the Christmas tree into the church, set it up and decorate it. Then the church is full of cheerful laughter. Even if he was never there in person at our time, he has a lasting share in the natural and infectious cheerfulness of his family. Now we understand a little better what we hear at the end of every service: let his face shine upon you. May this be a lasting blessing for him, for us, for you: the Lord turning to us, in the joy the cheers the laughter we have the grace to share. God bless and keep you. Thank you, Dieter Steiniger!

Pastor Christoph Dielmann

Acknowledgement of the Steiniger family

Thank you to all who helped and joined us to celebrate Dieter's funeral service on the 10th of August!



MARGIT SERBE

26.05.1928 – 16.08.2024



Am Freitag, dem 16. August, ist Margit Serbe im Alter von 96 Jahren verstorben.

Seit den 1950ern war Margit mit unserer Gemeinde eng verbunden. Es war nicht nur ihre geistige und spirituelle Heimat; von Mitte der 70er bis Anfang der 90er Jahre leitete sie jeden Sonntag den Kindergottesdienst mit enormer Kreativität und mütterlicher Zuwendung den Kindern gegenüber. Bis Ende der 2010er Jahre leitete sie den Bastelkreis. Unter der Leitung der gelernten Schneiderin entstanden viele Kleidungsstücke, Decken und Dekorationen, die auf den Basaren sehr gut verkauft wurden. Regelmäßig kamen der Gemeinde signifikante Summen zugute.

Gemeinsam mit ihrem Mann Hans war sie ein integraler Teil der Gemeinde, immer mit Fröhlichkeit auf die Menschen zugehend. Wenn sie die Namen nicht immer gegenwärtig hatte, wurde jeder mit „Schatzelchen“ oder „Darling“ begrüßt. Ihr ansteckendes Lachen und ihre bedingungslose Freundlichkeit vermissen wir.

Bis zum Tod von Hans Serbe 2020, mit dem sie über 60 Jahre lang verheiratet war, lebten sie unabhängig in Hadfield. Leider wurde sie danach schnell schwächer. Noch drei Jahre konnte sie mit häuslicher Betreuung in ihrem Haus leben, das letzte Jahr verbrachte sie im TTHA in Bayswater. Dort ist sie friedlich und ohne Qual an einem Herzversagen verstorben.

Ruhe in Frieden, Margit!

Einladung zur Trauerfeier

In liebevoller Erinnerung findet der Trauergottesdienst am 5. September um 11:00 Uhr an der Dreifaltigkeitskirche statt. Im Anschluss gibt es einen Empfang. Dazu ist die gesamte Gemeinde eingeladen. Die Beisetzung findet um 14:30 Uhr am Fawkner Friedhof statt.

Der Trauergottesdienst wird eine besondere musikalische Darbietung beinhalten, bei der Lee Abrahmsen die Wesendonck-Lieder von Richard Wagner singen wird. Diese zutiefst bewegenden Melodien sollen Trost spenden und schöne Erinnerungen mit Margit wachrufen. Wir möchten Margits Leben durch diese wunderschöne und ergreifende Musik feiern.

Für das Catering RSVP an martina.dillon@henkell.com.au bis zum 2.9.



Mirjamsgottesdienst

Am Sonntag, dem 8. September, möchten wir ganz herzlich zum Mirjamsgottesdienst unter dem Motto "Nur keinen Streit vermeiden — Neue Wege finden" einladen. Aber was verstehen wir unter dem Mirjamsonntag?

Der 14. Sonntag nach Trinitatis trägt den Namen »Mirjamsonntag: Kirchen in Solidarität mit den Frauen«. An diesem Tag ist die Gerechtigkeit zwischen Frauen und Männern in Kirche und Gesellschaft Thema des Gottesdienstes. Dabei kommen Frauengestalten in der Bibel, weibliche Gottesbilder und die Lebenswirklichkeit von Frauen in allen Zeiten und Kulturen besonders in den Blick. Kreativ und die Phantasie beflügelnd lässt sich diese Thematik zugespitzt mit dem Namen einer biblischen Frauengestalt, der Prophetin Mirjam, verbinden. Mirjam spielt in der jüdischen und christlichen Frauenbewegung eine prominente Rolle. Am Mirjamsonntag wird, wie am Männersonntag (dritter Sonntag im Oktober), deutlich, dass das Geschlecht auch beim Nachdenken über Bibel, Glaube und Theologie eine Rolle spielt. (Quelle: gender/ekir.de/inhalt/mirjamsonntag)

Für 2024 wurde das Thema und der Gottesdienst vom Kirchenkreis Bad Godesberg-Voreifel vorbereitet. Wir werden im Gottesdienst größtenteils dieser Liturgie folgen und freuen uns auf euer Kommen!

Invitation to a Special General Meeting

We invite you to a Special General Meeting on Sunday 8th September 2024, 12.30 p.m., after the Worship Service in the Church Hall.

At the last AGM it was proposed to have a general meeting to have more time for Q&A and discuss items which have not been on the agenda.

Main agenda items are the introduction of Pastor Joachim Tröstler and his wife Ursula, who has hopefully arrived in Melbourne by then, and general Q&A.

Additional agenda items and motions could have been proposed by 9th of August. Any supporting documents are available to all, including postal voters, to make an informed decision.

The final agenda including information on participation via technology, any proposed motions as well as postal vote forms are available from the office.

Questions for the Committee may be submitted until 1st September. These questions will be answered as priority.

If we miss the quorum of 30 financial members, the SGM will be held the following Sunday, 15th September with a minimum of 15 financial members.

The Church Committee



Our constitution

Our current constitution has been adopted in 2008, ahead of the Associations Incorporation Reform Act 2012.

As this was 16 years ago, it has been brought up whether our constitution is up to date. The constitution documents the fundamental principles of how our church is governed. It covers the purposes, running of meetings, election of bodies and winding up procedure. It does not cover day-to-day operations; this is dealt with via policies and manuals. Those policies are living documents, which from time-to-time are adapted to changing circumstances. We have various policies, for example regarding child safety, photographing, hire of hall etc.

The constitution is based on our fundamental purposes and therefore these form an integral part of the constitution. As such the constitution does not follow trends and only needs to be revised as underlying fundamentals are changing. As a result, the constitution does contain a safeguard against changes not in the interest of the congregation or not supported by a large majority.

There are many cases where churches have been dissolved or merged, leaving the original congregation not only without its spiritual home but also losing their assets permanently.

As such it is vital that voting and membership requirements are true to the purposes. Also, an adequate quorum is necessary for any changes. The requirement for an adequate quorum is also an encouragement for members to participate in the decision making. It is not a requirement to adopt the 'model rules', an association is free to adopt their own rules tailored to their requirements.

The Associations Incorporation Reform Act 2012 stipulates 18 mandatory and 5 optional items for a constitution, called matters. All 23 matters are covered by our constitution, and therefore the constitution complies with the act. See <https://www.consumer.vic.gov.au/clubs-and-fundraising/incorporated-associations/running-an-incorporated-association/rules>

The act also clarifies or overrides items: e.g. in the case of online voting: if it is not specified in one's constitution, voting via technology is taken as voting in person.

Our constitution makes references to the Association Incorporations Act 1981, but also stipulates that definitions are made according to the current act, thus giving the Reform Act 2012 priority. As a result a 75% majority is required for certain resolutions, e.g. changes to the rules.

It should also be noted that changes to the constitution are not only an administrative effort, but are also associated with costs, currently \$424.60 <https://www.consumer.vic.gov.au/clubs-and-fundraising/incorporated-associations/fees-and-forms>.



Rückblick Christmas in July am 27. Juli



2023 hatte unsere Gemeinde auf Anregung von Kirchenvorstand Jens Neelsen zum ersten Mal einen kleinen Christmas-in-July-Markt abgehalten, an einem Nachmittag im Juli während auch Open House Melbourne stattfand. Dieses Event war so gut besucht, dass wir beschlossen, es 2024 wieder zu machen, aber diesmal mit richtig großer Planung. Es war wieder das Open House Melbourne Wochenende und wir wollten unseren Besuchern am Samstag Abend ab 17 Uhr Verpflegung und Getränke mit etwas weihnachtlich-winterlicher Atmosphäre bieten.

Viele fleißige Helfer planten dafür und waren dann am Tag selber auch im Einsatz. Wir hatten unsere wunderschönen Weihnachtsmarkthütten auf dem Kirchhof aufgestellt – vielen Dank an die Mithelfer beim Auf- und Abbau – der Grill wurde angeschmissen, die Waffeleisen liefen heiß, Glühwein und Kinderpunsch dampfte in den Töpfen

und weihnachtliches Gebäck, sowie leckere Brezeln durften natürlich auch nicht fehlen. Um 16 Uhr fiel immer noch leichter Regen, aber kurz vor dem Start um 17 Uhr war es trocken und alle warteten mit Spannung, ob denn Leute kommen würden. Und sie kamen. In Scharen! Die Werbung in der Gemeinde, über „What's on Melbourne“ und andere soziale Medien hatte funktioniert und alle drängten sich fröhlich, um Bratwurst, Leberkäse, Linsensuppe, Brezeln, Waffeln, Gebäck oder Glühwein und Kinderpunsch zu ergattern. Die Warteschlangen wurden ab und zu etwas lang, aber alle blieben gut gelaunt, sogar auch dann noch, als doch wieder ein paar Regentropfen fielen. Bei einbrechender Dunkelheit wurde es dann noch etwas gemütlicher und viele drängten sich unter den Gazebo oder suchten Unterschlupf und Ruhe in der Kirchhalle. Draußen rieselte der Schnee von unserer Schneemaschine und viele freuten sich, mit alten und neuen Bekannten zusammenzustehen und die Atmosphäre „fast wie in Deutschland“ zu genießen. Dazu gehörte natürlich auch, dass ein Stand auch diesmal, wie bei unseren Weihnachtsmärkten im Dezember, wunderschöne handgemachte Geschenkartikel, Schmuck und Weihnachtsdekoration verkaufte. Die Stimmung unter den Helfern war super und jeder freute sich an dem tollen Erfolg des Events.



Ein besonderes Dankeschön muss an Andreas Heidrich, unseren „Food and Beverage“-Meister, gehen. Mit bewunderswerter Ruhe hatte er das meiste Essen und Trinken vorbereitet, zubereitet und immer wieder für Nachschub während des Markts gesorgt, so dass keiner hungrig oder durstig nach Hause gehen musste.

Christmas-in-July 2024 in Zahlen:

Über 700 Besucher verdrückten unter anderem über 600 Bratwürste, 8kg Leberkäse, 15kg Sauerkraut, 600 Brezeln, 270 Waffeln, 10kg gebrannte Mandeln und 90 Lebkuchenherzen. Dazu tranken sie über 450 Becher Glühwein und 120 Becher Kinderpunsch. Die Einnahmen dieses „Fund- and Friending Events“ überstiegen \$15,000 und brachten unserer Gemeinde eine dringend benötigte Finanzspritze von ca. \$10.000.

Danke an alle Organisatoren, Helfer und Besucher! Das machen wir 2025 hoffentlich wieder – ich freue mich schon jetzt darauf! Wer Lust hat in Zukunft bei unserem Events-Subcommittee mitzumachen, melde sich bitte bei mir.

Eure Bettina Schellenberg-Harley (b.schellenberg@kirche.org.au)

Frühstück der Spielgruppe mit den Trinity Senioren und Seniorinnen

Letzten Donnerstag war es endlich so weit und das im letzten Gemeindebrief angekündigte gemeinsame Frühstück fand an einem sonnigen Donnerstagmorgen bei uns in der Kirchhalle statt.

Wie immer, wenn jemand in unserer Spielgruppe ein Frühstück ansetzt, heißt es sofort: Bring a plate! Und was für einen reich gedeckten Tisch wir hatten! Neben Brötchen, Croissants, Wurst & Käse, gab es drei verschiedene Kuchen und sogar eine Pavlova-Geburtstags-



torte, denn unsere Florence, die mit ihren Eltern erst in der Nacht zuvor aus einem längeren Deutschlandurlaub zurückkehrte feierte ihren 4. Geburtstag.

Aber bevor wir schlemmen durften, begannen wir mit unserem Morgenkreislied "Wir wollen uns begrüßen". Selbstverständlich wurden auch unsere Gäste Angela, Stephanie, Jens und Heiko in unserer Runde fröhlich begrüßt. Nein, Heiko ist natürlich noch nicht im entsprechenden Alter, aber als



Kirchenvorstandsmitglied hat er diesen an dem Tag gut vertreten und wer weiß, vielleicht auch Lust auf ein Ehrenamt bei uns an der Gemeinde gemacht? Übrigens ist Heiko am Donnerstag nicht alleine in die Spielgruppe gekommen: Er hat seine Puppe aus Kindertagen namens "Heike" mitgebracht. Apropos mitbringen: Die Nerven der Eltern konnten während des Frühstücks mit einem guten Kaffee aus Jens' Nespresso Maschine gestärkt werden. So wurden die Bedürfnisse von groß und klein gleichermaßen erfüllt, manche Kinder spielten und tobten in der Halle, andere bastelten kleine Papphunde, am Tisch fanden spannende Gespräche statt.

Fazit: Die Spielgruppe war sich einig, dass wir ein solches Zusammenkommen wiederholen sollten!

Yasmina Buhre

Aufruf zum Gebet!

Allein Gott in der Höh sei Ehr und Dank für seine Gnade. Ja, lasst uns in Geduld und Glauben dem Herrn vertrauen. Er wird uns einen Pastor senden.

Trotzdem wollen wir weiterhin unermüdlich für einen Pastor beten, für unseren Vorstand, für unsere Gemeindepädagogin, für alle Helfer in der Gemeinde und für unsere Kranken. Betet, dass die Kinder und Jugendlichen aus unserer Gemeinde im Glauben wachsen, sodass der gute Samen auf gutes Land fällt und gedeiht.

Betet auch für das Board of Governance des MLH. Viele Frauen und Männer haben über viele Jahre am Board ehrenamtlich gedient und dienen noch; in großer Verantwortung und Treue, dass Menschen, die da wohnen im Heim und gepflegt werden, auch die nötige Glaubensbetreuung erhalten. Heiliger, barmherziger Gott, segne und behüte alle, die in deinem Dienste sind, auch ihre Angehörigen, sowie die freiwilligen Helfer im Pflegeheim. Amen.

Lobe den Herrn, meine Seele, und seinen Heiligen Namen!
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!

Ernst S.



Wir danken für alle Spenden im Juli

Kollekte Trinity und Boronia \$1520 National Trust \$200

Allgemeine Spenden \$440 Christmas in July \$10020

Wir danken ganz herzlich allen, die gespendet haben und bitten um Gottes Segen für die rechte Verwendung der Gaben. Wir bedanken uns auch bei allen Helfern und Helferinnen, die immer wieder bei Events und Kirchenkaffees einspringen und aushelfen.

Season of Creation

Vom 1. September - an dem das orthodoxe Kirchenjahr beginnt - bis zum 4. Oktober - Gedenktag des Franz von Assisi, des Schutzheiligen von Tieren und Natur in

der katholischen Tradition - sind die Kirchen weltweit aufgerufen, eine „Zeit der Schöpfung“ zu feiern. Es ist eine großartige ökumenische Initiative. Erstmals 1989 rief der ökumenische Patriarch Dimitrios I von Konstantinopel dazu auf, am 1. September für die Bewahrung der Schöpfung zu beten. Von hier aus schlossen sich immer mehr Kirchen dem Aufruf an, bis 2007 der Ökumenische Rat der Kirchen in Genf (World Council of Churches) dazu einlud, das Gedenken auf die dem 1. September folgenden 5 Wochen auszuweiten. Papst Franziskus erklärte 2015 den 1. September auch für die römisch-katholische Kirche weltweit zu einem Weltgebetstag zur Bewahrung der Schöpfung.

Es gibt eine zentrale Webseite, seasonofcreation.org. Hier finden sich nicht nur Ressourcen und Events, sondern auch viele der weltweit beteiligten Kirchen und Organisationen. Dr Anne Burghardt, Generalsekretärin des Lutherischen Weltverbandes, schreibt:

“Creation cries out in suffering. We acknowledge the urgent call to action, and we acknowledge that we can only respond to it on the basis of faith. The Season of Creation is a source of strength and communion, encouraging us truly ‘to hope and act with creation.’”

Auch hier in Melbourne gibt es eine Vielzahl von Aktivitäten, z.B. vom ARRCC (Australian Religious Response to Climate Change) oder dem Social Responsibility Committee der Anglikanischen Kirche in der St. Paul's Cathedral: Climate Freske Workshop, 21. September 2024, von 9 bis 12 Uhr, Anmeldung: <https://bit.ly/3WrG3Eq>

Und in unserer Kirche? Hier werde ich die Gottesdienste am 1. und am 29. September, dem Michaelis Sonntag, gestalten. Weitere Informationen zu den jeweiligen Gottesdiensten dann in dem wöchentlichen Newsletter.



The firstfruits of hope
(Rom 8:19-25)

**TO HOPE AND ACT
WITH CREATION**

SEASON OF CREATION 2024



Veranstaltungen

Gottesdienste Trinity

So	1.9.	11.00 h	Gottesdienst mit Abendmahl (Heiko)
So	8.9.	11.00 h	Mirjamsgottesdienst (Yasmina) (s. S. 9)
So	15.9.	11.00 h	Gottesdienst (Jörg)
So	22.9.	11.00 h	Bilingualer Familiengottesdienst (Yasmina)
So	29.9.	11.00 h	Michaelis-Gottesdienst (Heiko)

Gottesdienste Boronia

So	1.9.	15.00 h	Lese-Gottesdienst (Mara)
So	15.9.	15.00 h	(Lese-)Gottesdienst

Kinder / Familie

So	1.9.	11.00 h	Kindergottesdienst parallel zum GD
Do	jeden	10.00 h	Spielgruppe Yasmina Buhre ☎ 0493 609 787

Erwachsene

Di	3.9.	19.30 h	Kirchenvorstand	Jörg Hildebrand	jorg.hildebrand@kirche.org.au
Di	17.9.	11.00 h	Buchclub	Jutta Misselhorn	jjmiho@westnet.com.au

Besonderes/Vorschau

So	8.9.	12.30 h	Special General Meeting (S.9) nach dem Mirjamsgottesdienst
----	------	---------	--

Stellenausschreibung

Unsere Gemeinde sucht eine engagierte Bürokräft mit ausgezeichneten Kommunikationsfähigkeiten in deutscher und englischer Sprache für 1-2 Tage die Woche.

Hauptaufgabenfelder sind die Verantwortung für sämtliche Publikationen der Gemeinde einschließlich digitaler Medien, die Organisation von Diensthabenden und Ehrenamtlichen für wöchentliche und besondere Veranstaltungen sowie die Unterstützung des weiteren Teams bei der allgemeinen Administration der Gemeinde.

Neugierig geworden – dann bitte die ausführlichen Unterlagen bei unserer Schatzmeisterin Bettina Schellenberg-Harley (b.schellenberg@kirche.org.au) bis Ende August anfragen.

Johannese Gemeinde

3 Albert Avenue, P.O. Box 9, Springvale 3171

☎ +61 (0) 3 9546 6005, www.stjohnsgerman.com

Pastor:	Peter Demuth ☎ 03 9546 6005 ✉ pastor@stjohnsgerman.com
Parish board:	Karen Christoph ☎ 03 9546 6005 ✉ kv.christoph@stjohnsgerman.com Gisela Rankin ☎ 0419 331 203 ✉ kv.rankin@stjohnsgerman.com
Parish Administrator:	Anke Trott ☎ 03 9546 6005 ✉ secretary@stjohnsgerman.com Office hours: please phone ahead to make an appointment
E-Mail:	secretary@stjohnsgerman.com 
Facebook:	St John's German Lutheran Parish, Springvale
Instagram:	@stjohnsgermanlutheranparish #stjohnsgermanlutheranparish
Bank details:	St. John's German Lutheran Parish NAB BSB 083 590 Acc.: 51558 1940

Persönliches aus der Gemeinde

Wir trauern um Meike Engler

Meike Engler wurde am 21.5.1943 in Gera geboren, aber wegen der Kriegs- und Nachkriegswirren wuchs sie in Schweden auf. Als ausgebildete Krankenschwester kam sie 1970 nach Australien. Hier lernte sie ihren Ehemann Kurt kennen. Zwei Kinder wurden dem Ehepaar geschenkt.

Als Mitglied der Gemeinde war Meike bekannt für ihren Humor, ihre Fröhlichkeit, ihre Fähigkeit zuzuhören und Rat zu geben. Auch ihre Hilfsbereitschaft zeichnete sie aus. An der Seite von Kurt hat sie der Gemeinde treu gedient. So hat sie zum

Beispiel jedes Jahr tausende Lose für den Basar-Losestand gedreht. Ihre Kuchen waren bei Gemeindeveranstaltungen sehr beliebt und man musste sich beeilen, wenn man ein Stück abbekommen wollte.

Meike starb am 14.7.. Wir danken Gott, dass wir ein Stück Weg mit Meike gehen durften. Wir werden sie vermissen. Wir vertrauen, dass Meike in Gottes Hand ruht und dass Jesus sie zum ewigen Leben auferwecken wird am Jüngsten Tag.



Möge Gott Kurt und alle trösten, die um Meike trauern.

Wilhelm Stern, Pastor i.R.



Annual General Meeting—AGM

On Sunday, 29th September we are holding our AGM straight after the Sunday Service at 11:30 am. All members are invited.

The Annual Report will be distributed to members after 5th September via MailChimp. Printed copies will also be available for those without email services.

At each Annual General Meeting, one of the most important functions that takes place is the voting of Elders to the Church leadership team.

An Annual General Meeting (AGM) serves several important purposes:

- ✓ Reporting and Transparency: Church leaders present reports on the church's activities, financial status, and achievements over the past year. This ensures transparency and informs the congregation about how resources are being used.
- ✓ Financial Oversight: The AGM typically includes a review and approval of the church's financial statements and budget, helping to maintain financial accountability.
- ✓ Leadership Elections: Congregation members may elect or re-elect members of the church Elders group during the AGM.
- ✓ Decision-Making: Important decisions regarding church policies, programs, and future directions are often discussed and voted on.
- ✓ Congregational Engagement: The meeting provides a forum for members to ask questions, discuss concerns, and contribute ideas, fostering a sense of community and shared responsibility.

Overall, the AGM helps ensure that the church operates effectively and remains accountable to its members.

Questions or Elders nominations can be made at the office or to any board member.



Teilnahme am Runden Tisch 2024

Roland und ich sind der Einladung von Michael Pearce, dem Honorargeneralkonsul der Bundesrepublik Deutschland, zum Runden Tisch gefolgt, der am Dienstag, 16. Juli auf der Dachterasse des Konsulats in der St Kilda Rd abgehalten wurde.



Jeder Teilnehmer wurde aufgefordert, vorab eine Liste von Veranstaltungen und wichtigen Ereignissen in diesem und im vorherigem Jahr einzureichen. Vielen Dank an Gisela, die sich dieser Aufgabe für unsere Gemeinde angenommen hat.



Es haben Vertreter der folgenden deutschen Organisationen und Firmen teilgenommen:

Tabulam and Templer Homes for the Aged (TTHA), Australia Association of von Humboldt Fellows, Aus-Ger Chamber of Industry and Commerce, Bayswater South Primary School, Deutsche Schule Melbourne, European Business, Froebel Australia Ltd., Geckos Inc., German Club Astoria, German Trinity Church, German Week Melbourne, Goethe Institut Melbourne, Hofbraeuhaus, Kindergartengruppe Der-DieDas, Kultur in Melbourne, Martin Luther Homes, Spatzenschule Inc., Swinburne University, Temple Society Australia, St John's Springvale.

Michael Pearce berichtete, dass die Beibehaltungserklärung neuerdings nicht mehr erforderlich ist. Man kann die deutsche Staatsangehörigkeit jetzt behalten, wenn die australische erworben wird. Das heisst Deutschland erlaubt die doppelte Staatsbürgerschaft. Augenblickliche Wartezeiten fuer einen Termin beim Konsulat betragen 4 Wochen.

Der Vertreter des Goethe Instituts erwähnte, dass sie bald in ein neues Gebäude umziehen werden. Sie sind ausserdem mit den Vorbereitungen der Deutschen Woche, die vom 21. bis zum 27. Oktober stattfindet, beschäftigt. Das Programm und weitere Einzelheiten sind demnächst auf der folgenden Webseite zu erfahren: „Germanweeks.com.au“

Schulen, die die deutsche Sprache anbieten, wie die in Bayswater South, versuchen, eine Ausnahme für die Einzugsbereichsbegrenzung zu erhalten.

Die Swinburne University hat jetzt angefangen, mit dem Frauenhofer Institut in Deutschland gemeinsam an Projekten zu arbeiten.

Es war ein informativer Nachmittag, dies sind nur einige der Beiträge. Es ist gut, dass dieses Forum regelmässig deutschen Organisationen und Firmen eine Gelegenheit zum Gedankenaustausch bietet.

Bildquelle: Kultur in Melbourne (@kulturinmelbourne) • Instagram photos and videos



News from the Elders

BUILD WITH CARE

Our devotion at the start of our meeting centred around Acts 11: 18

When they heard this, they had no further objections and praised God, saying, 'So then, even to Gentiles God has granted repentance that leads to life'.

When Peter and his colleagues returned to Jerusalem, they were not greeted with enthusiastic inquiries after hearing about whom they had mingled with; they received criticism. As we may struggle with change, it seems it wasn't any easier for the very first church.

Peter stands up and gives an account of the work of the Holy Spirit to his fellow members of the Jerusalem church. It is disappointing that things started out with criticisms and accusations. This is a good reminder that the church today is still a family of sinners – yes, we are forgiven, justified, redeemed and reconciled – but we still mess up.

Not only do we as individuals need to use the Scriptures as a mirror to see how well we are loving God and loving our neighbour but our congregations and our church organisations need to do this as well. If we see that the first Christians – many of whom knew Christ and who all had direct access to the apostles – struggle to determine God's will, it's not that surprising that we still struggle.

Lord of our salvation, grant me your patience and wisdom as I deal with fellow believers with whom I have disagreements. Help me to keep my focus on my Lord and Saviour, Jesus Christ, and all that he has achieved for all of us. In his mighty name, I pray. Amen.



STRONG COMMUNITIES DON'T JUST HAPPEN – Springvale's Story

Scanlon Foundation – Research Institute

The Scanlon Foundation Research Institute brings together experts, collaborators and advisors in the field of social cohesion in Australia. It recently launched a survey report, Narrative 12, as part of a series of narratives that researches social patterns across different regions. Its mission is: "Building a bridge between academic insight and public



thought, to support the advancement of Australia as a welcoming, prosperous and cohesive nation.”

It's latest survey launch tells the story of Springvale and examines what the pandemic revealed about Springvale:

It describes the challenges that emerged, those who spearheaded a response, and how the community coped. In any respects, Springvale was already a community under pressure and the pandemic could have pushed it to the brink. Yet the stories that emerged tell of the community's resilience and cohesion, underpinned by an extraordinarily

strong fabric of service provision and interconnectedness that had been tirelessly woven in prior decades.

Roland and Gisela attended the launch in June and couldn't help feeling a tinge of pride that St. John's, with its sixty years and more of history in the municipality, contributed in its own way to this strong sense

of belonging that exists in this multi-cultural community within Springvale.

If you'd like to read the entire narrative, it can be downloaded online with the following link:

<https://scanloninstitute.org.au/publications/narratives/strong-communities-dont-just-happen-springvales-story>

POLICY DEVELOPMENT

The scope of responsibilities carried by Elders is vast and varied. Apart from the more familiar regular aspects of church life, Elders have an important role to play in maintaining the smooth and safe operation of the church as an organisation. Aside from the Bible, there is no single rule book to rely on to give good guidance – the enjoyment of congregational fellowship relies on the common sense and goodwill of our leaders and volunteers. In ensuring that this takes place smoothly and



with minimal disruption or injury, Elders have the responsibility of formulating policies and procedures that give guidance on how to administer wisely. In many cases these policies are a requirement of Government at Federal or State level. Recently, Elders have been working to develop several new policies. These require considerable time, focus on detail, expertise and diligence. We are fortunate to be able to draw on the special talents of Peter Alsen, who has extensive legal experience especially in the field of Human Rights and protecting the welfare of children, for which we are very grateful. In months to come, Elders hope to have completed preparations on:

Child Safety and Wellness Policy

Child Safety Code of Conduct

Safe Church Policy

Risk Management Policy

Many policies are interrelated and often identify a need for further policy development. They are an important component of any organisation, as they provide the rules on how to interact as a community and enjoy one another's fellowship and friendship whilst avoiding adverse consequences.

THANK YOU—Sandy Boyce

Rev (Deacon) Sandy Boyce is from the Melbourne Uniting Church and is also the Executive Officer for the Victorian Council of Churches (VCC). She heeded our call to come and hold a service for us while we were still awaiting the arrival of our own Pastor in the coming month.

Her inspirational sermon included texts from Philip-

pians 3:7-14 and Matthew 13:44-46 and the message portrayed was 'it's not being holy, but becoming holy in our journey with Jesus'. This





service can be viewed on the St John's German Lutheran Parish Springvale YouTube channel.

We are lucky to have a dedicated pool of lay minister's and volunteers who devote their time to provide us with a Sunday service which have been engaging and uplifting. We thank everyone who has supported us during the past 2 years . We have been blessed.

AV Desk

Eric's absence at running the audio and video duties during the last month have been sorely missed, but we have received spontaneous assistance from various people, in particular Olivia in keeping the show going. Thank you for stepping in

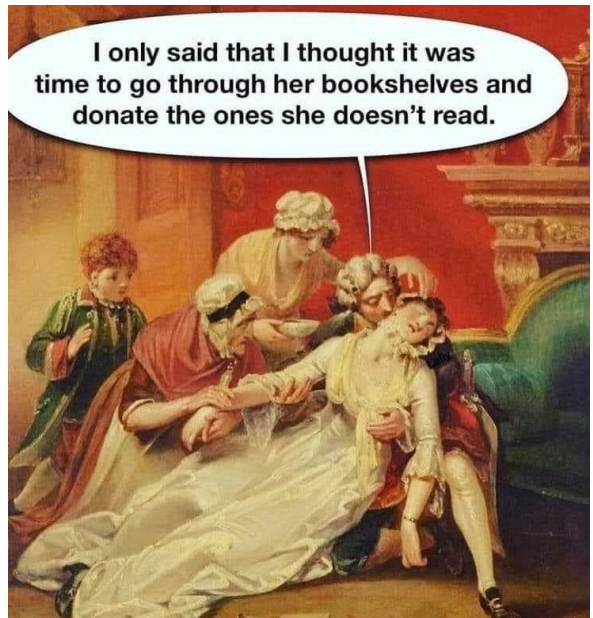
Christmas Bazaar—Buchspenden

Sie haben aus den letzten Heimaturlauben in Deutschland einige nette Bücher in deutscher Sprache mitgebracht, ausgelesen und möchten sie jetzt gerne weitergeben? Wir suchen für unseren Buchmarkt beim diesjährigen Christmas Bazaar noch gut erhaltene, möglichst aktuelle Romane, Krimis, Biografien oder interessante Sachbücher.

Kinderbücher sind ebenfalls willkommen.

Kontakt:

Silke 0490115912 oder
eine Email an
silkest2@gmail.com





Seniorenkreis

Voller Erwartung trafen wir uns am ersten Donnerstag im August für den angekündigten Gesellschaftsspiel-Nachmittag in unserer Gemeindehalle. Sehr schnell bildeten sich Gruppen zum Spielen. Wir hatten zwei Tische mit dem beliebten Würfelspiel 10.000, zwei Tische "Mensch ärgere dich nicht", ein Tisch mit dem Kartenspiel "Elfer raus" und einen Tisch für Schachspieler. Alle konnten es kaum abwarten und stürzten sich auf die Spiele.



Die Spiele wurden kurz unterbrochen, so dass ich unseren Gast Holton Stone vorstellen konnte. Er wird einen Dokumentarfilm von unserer Gemeinde und dem Seniorenkreis machen. Er stellte sich kurz vor und filmte ein Video und machte einige Bilder, die später in einem Buch für unser Archiv bereit gestellt werden.

Na und dann ging es wieder los, mit dem Spielen. Ich hatte Glühwein gemacht und einige Knabbereien auf die Tische verteilt und somit steigerte sich auch unsere Stimmung. Zum Ende gab es dann auch einige Preise für die jeweiligen Gewinner an jedem Tisch.



Unser nächstes Treffen findet am 5. September, um 13:00 Uhr in der Gemeindehalle statt, und zwar werden wir den neuen Pastor Peter Demuth begrüßen dürfen. Er wird sich für die "Neuen Mitglieder" und für die "Alten Mitglieder" vorstellen und von seiner Arbeit in Österreich berichten. Darauf freue ich mich schon mächtig.

Außerdem werden wir den ehrenamtlichen Deutschen Konsul, Herrn Michael Pearce, zu Besuch haben. Er wird uns ein bisschen über die vielen deutschen Gruppen und Vereine in Melbourne unterrichten.

Unseren Kranken wünsche ich schnellste Genesung, wir vermissen euch!

Nun, verabschiede ich mich mit folgendem Psalm:

Bei Gott bist du in Sicherheit. Er lässt nicht zu, dass du vor Angst und Not umkommst. (Psalm 32,7)

Gott befohlen, eure Herta

Christmas Bazaar 30.11.2024

Our Christmas Bazaar—30th November 2024 from 10 am

This is a good time to start thinking about the Bazaar. Everyone can already start to support this well loved event by:

- ✓ Putting the date in your calendar and inviting friends and family
- ✓ Starting to collect, propagate or grow plants for the plant stall
- ✓ Cleaning out book shelves and donating good books to Silke (s. S. 23)
- ✓ Making art and craft items we can sell at our stall at our weekly Bastelkreis or at home
- ✓ Thinking about cake and Plätzchen recipes you would like to use this year and getting ingredients which might even be on offer
- ✓ Collecting items for the raffle, e.g. Coles MasterChef cookware
- ✓ Getting in touch with the office to discuss further ideas or thoughts, Phone 9546 6005 or email: secretary@stjohnsgerman.com



Tischtennis und Pizza

Bei unserem Tischtennisturnier im April war man sich schnell einig, das müssen wir wiederholen. Und das tun wir! Am Freitag, den 13. September um 18 Uhr geht es los, und wir freuen uns auf einen spannenden Abend. Werden die „Seniors“ dieses Mal die „Juniors“ besiegen?

Bitte unbedingt im Büro **bis zum 8. September anmelden**, denn wir stellen dann den Spielplan auf und besorgen die Pizzen.

Toll wäre es, wenn ihr etwas für das Nachtisch-Bufferet mitbringt.

Anmeldungen unter: 9546 6005 oder secretary@stjohnsgerman.com

Teilnahmegebühr \$5 p.P., Bezahlungen direkt am Abend bar oder mit der Kreditkarte.



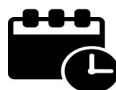
SAVE
the date

Table Tennis and Pizza night

Friday, 13th September
@ 6.00 pm

\$5pp

BYO: dessert for sharing



Gemeindeveranstaltungen September

Gottesdienste / Worship (unter Vorbehalt)

So	01.09.	10:00	Gottesdienst	mit Abendmahl	14. So. n. Trinitatis
So	08.09.	10:00	Service	English	15. So. n. Trinitatis
So	15.09.	10:00	Gottesdienst		16. So. n. Trinitatis
So	22.09.	10:00	Gottesdienst		17. So. n. Trinitatis
So	29.09.	10:00	Gottesdienst		18. So. n. Trinitatis

Erwachsene/ Adults

Ansprechpartner

Mi	Jeden	10:00	Bastelkreis	Karin ☎	03 9546 6005
-----------	-------	-------	-------------	---------	--------------

Senioren / Seniors

Ansprechpartner

Do	05.09.	13:00	Besucher: Pastor Peter und deutscher Konsul Michael Pierce	Herta ☎	0439 504 671
-----------	--------	-------	--	---------	--------------

Erwachsene

Ansprechpartner

Fr	13.09.	18:00	Tischtennis und Pizza	Anke ☎	03 9546 6005
So	29.09.	11:30	AGM	Anke ☎	03 9546 6005

Don't miss an event.
Scan the QR Code to see what's happening.





Martin Luther Homes

67 Mount View Road, The Basin 3154

☎ (03) 9760 2100

📠 (03) 9760 2140

Website

www.martinlutherhomes.com.au

Email

info@martinlutherhomes.com.au

CEO

Birgit Goetz ☎ (03) 9760 2132

✉ birgit.goetz@martinlutherhomes.com.au

Social Media

@martinlutherhomes

MLH Board Update— August 2024

The Martin Luther Homes Boronia (MLHB) board provides updates for association members. These updates underline the organisation's commitment to maintaining the highest standards of care for its residents and fostering valuable partnerships.

- The residential care occupancy rate continues to be high (above industry benchmarks) and the retirement village is fully occupied
- The annual financial audit has now commenced
- We are seeking a nomination for the vacant Board position with legal expertise preferred
- We maintained our four star rating for the residential care facility.

I again thank all of you for your unwavering support and prayers that are the vital enabler of our mission. A heartfelt thank you goes out to everyone associated with Martin Luther Homes Boronia – our cherished residents, their families, and our remarkable staff. Your faith in us fuels our commitment to excellence in care.

Eric Christoph, Chair

Upcoming AGM

As every year, our AGM is approaching soon, so please mark your calendars for November. More details about the exact date and time will be provided in the next Gemeindebrief edition.



If you're eager to register, feel free to let us know now whether you plan to attend in person or via Zoom. Call us at 9760 2100 or email info@martinlutherhomes.com.au.



Date	Time	Service	Place	Pastor
TBC	11 am	Pastoral Care	MLHB	Yasmina Buhre
2 Sep.	2 pm	English Worship	Act. Room	Pastor Ghalayini
TBC	all day	Seelsorgebesuche / Pastoral visits	Room Visits	Peter Demuth
TBC	11 am	German Lutheran Service	Act. Room	Peter Demuth
20 Sep.	11 am	Catholic Church Service	Act. Room	Father Knapp

We also have a “Morning Devotions“ activity organised by one of our residents each Wednesday morning at 10:30 am in Bluegum.

Please note there might be some changes to these services.



Happy birthday to everyone celebrating in September!
Best wishes from your MLHB Team!



Aged Care Employee Day 2024

On 8 August, we celebrated Aged Care Employee Day, honouring our incredible MLHB team.

Along with the celebrations, we also marked some wonderful staff milestones.

It was a fantastic afternoon filled with fun and happiness.



Lifestyle News

In August our older people and the preschoolers from the Intergenerational Program shared an unforgettable wildlife experience.

The highlight? A real snake was making a special appearance, with some brave souls from MLHB holding it. Check out the picture to see the excitement firsthand! What a fantastic experience for everyone involved!



Check out our monthly Lifestyle calendar on our website. If you have a great idea, please share it with us by calling 9760 2100 or emailing info@martinlutherhomes.com.au.



MLHB IS A NOT- FOR- PROFIT ORGANISATION



DONATIONS OF \$2 AND OVER ARE TAX-DEDUCTIBLE

Your donation or bequest can make a real difference!

By supporting MLHB, you're directly enhancing the lives and well-being of our residents. Your generosity helps fund vital activities and resources and continuously improve our facilities and services. Join us in making a positive impact today!

To donate by phone, please call 03 9760 2100 or email info@martinlutherhomes.com.au.

Café Jensen

We have some wonderful updates to share! First, congratulations to Jess, who is expecting a child! We wish her all the best!

We are happy to announce that we have found an amazing cake supplier, Clementine Lane from Ferntree Gully. We've used their services many times, and our people love the quality and taste. We're excited to continue working with them.

Additionally, our coffee beans are roasted and packed locally in Nunawading. We value supporting sustainability, reducing environmental impact, and aiding local businesses.

When you support our café, you're not just supporting us—you're helping small businesses grow and succeed.



Thank you for your continued support!



National Wattle Day

National Wattle Day is celebrated **on 1st September**,
the **first day of spring** in Australia.

This annual celebration commemorates the seasonal change by recognising our national floral emblem and all that it represents for the Australian people.

When in bloom, the national floral emblem, *Acacia pycnantha* (golden wattle), displays Australia's national colours of green and gold (proclaimed in 1984). It is a potent symbol of unity and resilience in the face of harsh climate conditions such as droughts, winds and bushfires.

It is a day for unifying celebration of everything that we love and value about Australia and Australians as symbolised by the beauty, diversity and resilience of the wattle.

The golden wattle was proposed as an Australian floral emblem in 1891. In 1912 the Prime Minister, the Rt Hon Andrew Fisher MP, suggested that the wattle be included as a decoration surrounding the Commonwealth Coat of Arms.

There are many ways to celebrate National Wattle Day. From illuminating iconic buildings and landmarks in green and gold, to planting wattles, learning about indigenous use of wattles, wattle walks, stalls and festivals and to the wearing of a wattle sprig or badge.

Impressum

PP 100002210

Volume 14

Nummer 9

St. John's German Lutheran Parish Springvale Inc. No. A00007061A
German Lutheran Trinity Church East Melbourne Inc. No. A 0038001Z
Martin Luther Homes Boronia Inc. No. A0020117Y

Texte und Redaktion (wenn nicht anders bezeichnet):

Dreifaltigkeitsgemeinde:
Johannesgemeinde:
Martin Luther Heim:

Ann-Kristin Hawken
Anke Trott
Tim Lewinski

☎ 9654 5743
☎ 9546 6005
☎ 9760 2100

Zusammenstellung und Endproduktion:

Markfried Fellensiek

☎ 9878 2560

Redaktionsschluss:

jeweils der 15. des Monats

Beiträge bitte schicken an:

redaktion@kirche.org.au oder

office@stjohnsgerman.com